



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 447 846 A3**

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: **91102932.0**

Int. Cl.⁵: **A47B 49/00, A47B 77/04**

Anmeldetag: **27.02.91**

Priorität: **21.03.90 DE 4009150**
04.05.90 DE 4014375

Anmelder: **DREIER KÜCHEN UND EINRICHTUNGSZENTRUM GMBH & CO. KG**
Hans-Pinsel-Strasse 1
W-8013 Haar bei München(DE)

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
25.09.91 Patentblatt 91/39

Erfinder: **Dreier, Horst**
Hans-Pinsel-Strasse 1
W-8013 Haar(DE)

Benannte Vertragsstaaten:
AT DE ES FR GB IT SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.11.92 Patentblatt 92/47**

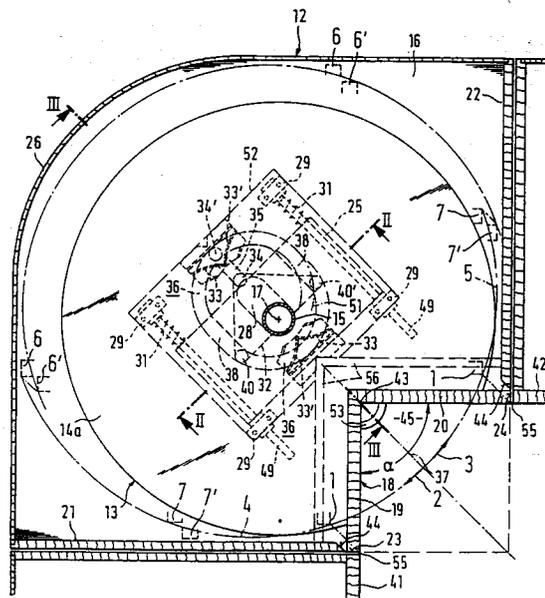
Vertreter: **Dipl.-Phys.Dr. Manitz Dipl.-Ing.,**
Dipl.-W.-Ing. Finsterwald Dipl.-Ing. Grämkow
Dipl.-Chem.Dr. Heyn Dipl.-Phys. Rotermond
Morgan, B.Sc.(Phys.) Robert-Koch-Strasse 1
W-8000 München 22(DE)

Kücheneckschrank.

Ein Kücheneckschrank weist ein eine obere Abdeckplatte (11) besitzendes Eckschrankgehäuse (12) und ein darin angeordnetes Karussell (13) auf, das mit einer vertikalen Drehsäule (15) versehen ist, an der wenigstens eine runde, horizontale Tragplatte (14a,14b), insbesondere konzentrisch zur Drehsäule (15) und ein vorzugsweise aus zwei im rechten Winkel oder in einem Winkel von 180° zueinanderstehenden Fronttafeln (19, 20) bestehendes Frontelement (18) angebracht sind, wobei die Drehsäule (15) in einem deutlichen Abstand hinter der Schnittlinie der gedachten Verlängerungen der Fronttafeln (41, 42) benachbarter Schrankgehäuse liegt. Die Drehsäule (15) ist zur Öffnung des Eckschrankgehäuses (12) mit ihrem unteren Endbereich an einem Diagonalverschiebekörper (25), der an einem Grundkörper (16) des Eckschrankgehäuses (12) diagonal verschiebbar angeordnet ist, um eine vertikale Achse (17) drehbar gelagert und in der Schließdrehstellung des Frontelementes (18) diagonal, d. h. unter einem Winkel von vorzugsweise 45°, bezüglich der Fronttafeln (41, 42) benachbarter Schrankgehäuse zwischen der Schließlage, in der das Frontelement (18) beidseitig an die Fronttafeln (41, 42) der benachbarten Schrankgehäuse angrenzt, und einer Drehbereitschaftsposition verschiebbar, in der das Karussell

(13) ohne die Gefahr einer Kollision der Vertikalkanten (23, 24) der Eckfront (18) mit den Seitenwänden (21, 22) des Schrankgehäuses (12) verdrehbar ist.

Fig.1



EP 0 447 846 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
D,X	DE-B-2 722 629 (DREIER)	1, 3, 4, 7	A47B49/00
D,Y	* Spalte 3, Zeile 20 - Zeile 54; Abbildungen 1-4 *	2	A47B77/04
D,A	* Spalte 5, Zeile 49 - Spalte 6, Zeile 34 *	9, 10	
Y	US-A-4 587 908 (DEBRUYN) * Zusammenfassung; Abbildungen 5,6 *	2	
A	US-A-3 260 560 (HOFSTETTER) * Spalte 1, Zeile 7 - Zeile 31; Abbildung 10 * * Spalte 5, Zeile 48 - Zeile 56 *	1	
A	GB-A-977 734 (KRAFT) * Anspruch 1; Abbildungen 1,2 *	1	
A	FR-A-2 528 295 (DAIMEZ) * Anspruch 1; Abbildung 1 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			A47B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 11 SEPTEMBER 1992	Prüfer JONES C. T.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer andern Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			